

Bericht des AK-Miteinanders für den Dekanatsjugendkonvent 2024/II

Allgemeines

Gemeinsam streben wir danach, ein unterstützendes Kommunikationsnetzwerk zu schaffen, das die Vielfalt, Wertschätzung und Zusammengehörigkeit der Jugendlichen im Dekanat Augsburg stärkt und fördert. Wir verpflichten uns dazu, auf respektvolle Weise Ideen auszutauschen, gemeinsame Ziele zu definieren und konstruktiv an der Verwirklichung unserer Vision für eine lebendige und inklusive Gemeinschaft zu arbeiten.

Rückblick 2024

Dekanatsjugendkonvent 2024/I vom 19.04.2024 bis 21.04.2024

Mit selbstgemachter Brechschokolade hat der AK Miteinander den diesjährigen GO I versüßt und seine Vorstellung auf angenehme Weise vervollständigt. Crami Wudi und Noah Hegner wurden im GO II für eine Amtszeit von zwei Jahren als Vorsitzende und stellvertretender Vorsitzender des AK Miteinander gewählt, wodurch der AK nun eine stabile Leitungsstruktur vorweisen kann, was für die Zukunftsgestaltung des Arbeitskreises essenziell war. Für den nächsten Konvent nehmen wir uns vor, nicht nur Süßes, sondern auch einen inhaltlichen Input anzubieten.

Instagram

In den letzten Monaten ist der Instagram-Account des AKs kontinuierlich gewachsen und konnte mit themenspezifischen Beiträgen eine wachsende Anzahl von Menschen erreichen. Der regelmäßige Posting-Rhythmus begann mit einer Themenreihe zum Pridemonth, die sich intensiv mit verschiedenen Aspekten queerer Themen beschäftigte. Neben den thematischen Beiträgen zum Pridemonth wurden auch wichtige Tage und relevante Themen aufgegriffen, wie etwa der Internationale Tag der Opfer von Gewalthandlungen am 22. August oder der Tag der Epilepsie am 5. Oktober.

[AK-Miteinander Instagram](#)



Allgemeiner Rückblick:

Der AK hat zu verschiedenen Treffen eingeladen, welche in Zukunft regelmäßiger stattfinden werden, um zukünftige Projekte zu planen und abzustimmen. Dabei fanden sich engagierte Personen, die die queere Jugendgruppe leiten werden, die wir auf dem letzten Konvent als zukünftiges Projekt vorgestellt haben. Diese Gruppe wird vorerst in den Räumlichkeiten der Wilden 7 sowie in St. Paul und Göggingen stattfinden. Zudem hat der AK die Gemeinden aufgerufen, sich zu melden, wenn sie entweder Interesse an einer Vorstellung haben oder es Anliegen oder Probleme gibt, bei denen der AK unterstützen kann.

Der ursprünglich angestrebte Stand auf dem Modular-Festival wurde zunächst verworfen, stattdessen wird nun ein Stand auf dem CSD als Ziel für das kommende Jahr ins Auge gefasst. Außerdem wurde dem AK ein Budget zugesichert, das die zukünftige Arbeit finanziell absichert. Bald wird der AK auch auf der Website des EJ-Augsburg mit einem Vorstellungstext sowie einer Verlinkung zu unserem Instagram-Profil vertreten sein. Darüber hinaus wurde der AK vom diesjährigen Herbstgrundkurs eingeladen, die Genderpädagogikeinheit zu leiten und zu aktualisieren, da einige Informationen überholt waren, und hat diese Überarbeitung durchgeführt. Gleichzeitig wurde der AK durch zwei engagierte Personen bei dieser Aufgabe repräsentiert, die die Einheit am Ende geleitet haben.

Ausblick 2024/25

- Stand auf CSD
- Queere Jugendgruppe (QCj) in Verantwortung des AK-Miteinanders weiterführen
- Politisches Café